

Verzeichnis der Autoren

Kapitel 1

Hans Peter Viethen, Ministerialdirektor a. D.
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kapitel 2

Orsolya Kiss-Nauenheim, Oberregierungsrätin
Maria Britta Loskamp, Ministerialdirektorin
Alfons Mußhoff, Regierungsdirektor
Hans Peter Viethen, Ministerialdirektor a. D.
alle im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kapitel 3

Prof. Dr. Reinhard Richardi
em. o. Professor für Arbeitsrecht und Sozialrecht,
Bürgerliches Recht und Handelsrecht
Universität Regensburg
Präsident a. D. des Kirchlichen Arbeitsgerichtshofs
der Deutschen Bischofskonferenz

Kapitel 4

Kevin Schabiner, Oberregierungsrat
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kapitel 5

Georg Kleinsorge, Ministerialrat
im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kapitel 6

Alfons Mußhoff, Regierungsdirektor
Hans Peter Viethen, Ministerialdirektor a. D.
beide im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Kapitel 7

Dr. Philipp Bayer, Regierungsrat
Achim Duve, Regierungsdirektor
Dr. med. Puran Falatouri, Referentin
Dr. Georg Hilpert, Regierungsdirektor
Dr. Danny Hochheim, Regierungsdirektor
Dr. Brigitte Hoffmann, Regierungsdirektorin
Karsten Köchling, Technischer Regierungsoberinspektor
Matthias Merfert, Regierungsdirektor
Dirk Moritz, Regierungsdirektor
Beate Neyen, Regierungsdirektorin
Sabine Niemeyer, Angestellte
Jan Peters, Angestellter
Achim Sieker, Regierungsdirektor
Dr. Astrid Smola, Regierungsdirektorin
alle im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Dr.-Ing. Kersten Bux, Wissenschaftlicher Oberrat
Oberrat Stephan Gabriel,
Wissenschaftlicher Oberrat Marlies Kittelmann,
Wissenschaftliche Direktorin
alle in der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Dresden

Dr. Jörg Junkersfeld, Oberregierungsrat
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare
Sicherheit

Kapitel 8

Silke Schütz, Richterin am Arbeitsgericht
Verwaltungsgericht Aachen

Inhaltsverzeichnis

	Seite		
ABKÜRZUNGEN	XVIII	Befristete Arbeit	20
		Leiharbeit/Zeitarbeit/Arbeitnehmerüberlassung	21
		Kurzfristige Beschäftigung	22
		Eintagsarbeitsverhältnis	22
	1	Ferienarbeit	22
	1	Saisonarbeit	22
		Teilzeitarbeit	22
	4	Teilzeit-/Werkstudenten	23
		Geringfügige Beschäftigung/Minijob	23
	4	Midijob	23
	5	Arbeitsplatzteilung/Jobsharing	24
	6	Arbeit auf Abruf/KAPOVAZ	24
	6	Jahresarbeitsvertrag	24
	7	Gruppenarbeit	24
	7	Profisportler	24
	8	Hafenarbeiter	24
	8	Telearbeit	24
	8	Betrieb/Unternehmen	24
	9	Generalunternehmer	25
	10	Betriebsrat/Sprecherausschuss/Personalrat	25
	11	Betriebsvereinbarungen	26
	11	Dienstvereinbarungen	26
	12	Gewerkschaft	26
	13	Tarifverträge	27
	13	Kircheneigene Arbeitsvertragsregelung/ „Dritter Weg“	27
	14	Betriebliche Übung	28
	14	Arbeitsleistung	28
	14	Arbeitsentgelt/Vergütung	28
	14	Mindestlohn/Mindestarbeitsentgelt	29
	15	Tariflohn	29
	15	Urlaub	29
	16	Betriebsferien	29
	16	Weisungsbindung/Weisungsrecht	29
	17	Kündigung/Beendigung des Arbeitsverhältnisses	30
	17	Mobbing/Stalking	30
	18	Low Performer	30
	18		
	18		
	18		
	19		
	19		
	20		
	20		
		2 ARBEITSVERTRAGSRECHT	31
		Anbahnung des Arbeitsvertrages	33
		Stellenausschreibung	33

Inhaltsverzeichnis

Pflichten aus dem Betriebsverfassungsgesetz bei der Stellenausschreibung	33	<i>Arbeitszeit</i>	84
Pflichten aus dem Teilzeit- und Befristungsgesetz bei der Stellenausschreibung	34	<i>Ort der Arbeitsleistung</i>	85
Pflichten aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz bei der Stellenausschreibung	35	<i>Umfang und Intensität der Arbeitspflicht</i>	86
<i>Rechtsfolgen eines Verstoßes des Arbeitgebers gegen das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz bei der Stellenausschreibung</i>	38	<i>Weisungsrecht des Arbeitgebers</i>	86
Pflichten aus dem Bundesgleichstellungsgesetz bei der Stellenausschreibung	39	<i>Zeitweilige Befreiung von der Arbeitspflicht</i>	87
Pflichten im Einstellungsverfahren	39	Nebenpflichten des Arbeitnehmers	88
<i>Pflichten des Arbeitgebers</i>	40	Handlungspflichten des Arbeitnehmers	88
<i>Pflichten des Arbeitnehmers</i>	44	Unterlassungspflichten des Arbeitnehmers	89
Fragerecht des Arbeitgebers	45	<i>Verbot der Schmiergeldannahme</i>	89
<i>Fragerecht vor der Einstellung</i>	46	<i>Verschwiegenheitspflicht</i>	89
<i>Personalfragebogen</i>	51	<i>Wettbewerbsverbot</i>	91
<i>Fragerecht nach der Einstellungsentscheidung</i>	52	<i>Nebentätigkeit</i>	92
Gesundheitliche Untersuchungen und Eignungstest	53	Verletzung der Arbeitnehmerpflichten	92
Abschluss des Arbeitsvertrages	56	<i>Entgeltminderung</i>	92
Einführung	56	<i>Kündigung</i>	93
Abschlussfreiheit und ihre Grenzen	57	<i>Schadenersatz</i>	93
Abschluss eines Arbeitsvertrages mit einem minderjährigen Arbeitnehmer	59	<i>Mankohaftung</i>	94
Abschluss eines Arbeitsvertrages mit ausländischen Arbeitnehmern	59	<i>Haftung des Arbeitnehmers gegenüber Dritten</i>	94
<i>Arbeitnehmer aus der Europäischen Union</i>	59	<i>Haftung des Arbeitnehmers gegenüber Arbeitskollegen</i>	94
<i>Arbeitnehmer aus Nicht-EU-Staaten</i>	60	Pflichten des Arbeitgebers aus dem Arbeitsvertrag	95
<i>Besonderheiten bei der Beschäftigung ausländischer Arbeitnehmer</i>	63	Vergütungspflicht des Arbeitgebers	95
Form des Arbeitsvertrages	64	<i>Entgelthöhe</i>	97
<i>Schriftlicher Arbeitsvertrag</i>	64	<i>Sittenwidriger Lohn</i>	98
<i>Schriftliche Mitteilung der wesentlichen Arbeitsbedingungen</i>	66	<i>Gleichbehandlung bei der Vergütung</i>	98
Sozialversicherungsausweis	68	Entgelttransparenzgesetz	100
Vereinbarung des Inhalts des Arbeitsvertrages	68	<i>Entgeltgleichheit zwischen Männern und Frauen</i>	101
<i>Gestaltungsfreiheit und ihre Grenzen</i>	68	<i>Auskunft über Vergleichsentgelte</i>	102
<i>Verwendung von Formulararbeitsverträgen</i>	70	<i>Überprüfungs- und Berichtspflichten</i>	103
Probezeit	79	Mitbestimmung bei der Lohngestaltung	103
Mängel des Arbeitsvertrages	80	Gesetzlicher Mindestlohn	104
<i>Nichtigkeit des Arbeitsvertrages</i>	81	<i>Mindestlohnhöhe</i>	105
Anfechtung des Arbeitsvertrages	81	<i>Fälligkeit des Mindestlohns</i>	106
Pflichten des Arbeitnehmers aus dem Arbeitsvertrag	82	<i>Unabdingbarkeit des Mindestlohns</i>	107
Arbeitspflicht als Hauptleistungspflicht	82	<i>Mindestlohn-Zahlungspflicht des Arbeitgebers</i>	108
<i>Pflicht zur persönlichen Arbeitsleistung</i>	82	<i>Aufzeichnungspflichten</i>	109
<i>Grundsätzliche Unübertragbarkeit des Leistungsanspruchs</i>	83	<i>Kontrollen und Sanktionen</i>	110
<i>Art der Arbeitsleistung</i>	83	<i>Auftraggeberhaftung für den Mindestlohn</i>	110
		<i>Branchen-Übergangsregelungen bis 31. Dezember 2017</i>	110
		<i>Höhere Branchen-Mindestlöhne</i>	111
		Formen der Vergütung	111
		<i>Zeitlohn</i>	111
		<i>Leistungslohn (Akkord- und Prämienlohn)</i>	111
		<i>Naturallohn/Sachbezüge</i>	112
		<i>Überstundenvergütung</i>	112
		<i>Zuschläge und Zulagen</i>	113

<i>Provisionen</i>	113	Erholungsurlaub	142
<i>Gewinnbeteiligung (Tantiemen)</i>	114	Geltungsbereich des Bundesurlaubsgesetzes	142
<i>Bonuszahlung</i>	114	Bedeutung des Erholungsurlaubs	142
<i>Gratifikationen (Sonderzuwendungen)</i>	115	Urlaubsanspruch	142
<i>Sonderfall: Aufwendungsersatz</i>	116	Erfüllung des Urlaubsanspruchs	142
Berechnung und Auszahlung des Arbeitsentgelts	117	Urlaubsdauer	143
<i>Quittung und Ausgleichsquittung</i>	118	Urlaubsjahr	146
Schutz des Arbeitseinkommens	118	Wartezeit	147
<i>Pfändungsschutz</i>	118	Anspruch auf Teilurlaub	147
<i>Abtretungs- und Aufrechnungsverbote</i>	119	Urlaubskürzung in besonderen Fällen	148
<i>Insolvenzschutz</i>	120	Ausschluss von Doppelansprüchen	148
Lohnzahlung ohne Arbeit	120	Zeitliche Festlegung des Urlaubs	149
Einführung	120	Teilung des Urlaubs	150
Entgeltfortzahlung am Feiertag	121	Übertragung des Urlaubs	150
<i>Arbeitsausfall infolge eines Feiertags</i>	121	Erlöschen des Urlaubs	151
<i>Berechnung der Feiertagsvergütung</i>	123	Arbeit während des Urlaubs	153
<i>Vergütung bei Arbeit am Feiertag</i>	124	Erkrankung und Urlaub	153
Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall	124	Kuren und Urlaub	154
<i>Wartezeit</i>	124	Urlaubsentgelt	154
<i>Arbeitsunfähigkeit infolge Krankheit</i>	125	Zusätzliches Urlaubsgeld	155
<i>Arbeitsunfähigkeit als Ursache der Arbeitsverhinderung</i>	126	Urlaubsabgeltung	156
<i>Ausschluss von der Entgeltfortzahlung</i>	126	Vererblichkeit des Urlaubsanspruchs	158
<i>Mehrfacherkrankungen</i>	127	Abdingbarkeit, Tarifverträge	158
<i>Beendigung des Arbeitsverhältnisses</i>	128	Bildungsurlaub	159
<i>Berechnung der Entgeltfortzahlung</i>	128	Arbeitsrechtlicher Gleichbehandlungsgrundsatz	160
<i>Anzeige- und Nachweispflicht</i>	130	Gleicher Lohn für gleiche Arbeit	163
<i>Zweifel an der Arbeitsunfähigkeit des Arbeitnehmers</i>	131	Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	166
<i>Pflichten des Arbeitnehmers bei Arbeitsunfähigkeit im Ausland</i>	132	Geltungsbereich	166
<i>Forderungsübergang bei Dritthaftung</i>	133	Benachteiligungsverbote	166
<i>Entgeltfortzahlung bei Arbeitsunfähigkeit wegen Sterilisation oder Schwangerschaftsabbruch</i>	134	Zulässige unterschiedliche Behandlung	173
<i>Entgeltfortzahlung bei Arbeitsunfähigkeit infolge Lebendorganspende</i>	134	Pflichten der Arbeitgeber	179
<i>Entgeltfortzahlung bei Kuren</i>	134	Rechte der Beschäftigten	180
<i>Unabdingbarkeit</i>	135	Beweiserleichterung	184
<i>Erstattung der gezahlten Entgeltfortzahlung</i>	136	Aufgaben der Arbeitnehmervertretungen	185
Entgeltfortzahlung bei persönlicher Arbeitsverhinderung	136	Pflichten der Tarifvertragsparteien	186
<i>Persönliche Leistungshindernisse</i>	136	Vereinbarkeit von Familie und Beruf	187
<i>Objektive Leistungshindernisse</i>	136	Elternzeit	187
<i>Bezahlte Freistellung zur Betreuung eines erkrankten Kindes</i>	137	Anspruchsberechtigte	188
<i>Bezahlte Freistellung zum Arztbesuch</i>	137	Dauer der Elternzeit	188
<i>Bezahlte Freistellung zur Stellensuche</i>	138	Gleichzeitige Betreuung durch beide Elternteile	189
<i>Lohnzahlung bei Annahmeverzug</i>	138	Inanspruchnahme der Elternzeit	189
<i>Lohnzahlung bei Unmöglichkeit der Arbeitsleistung, Betriebs- und Arbeitskampsrisiko</i>	140	Verlängerung der Elternzeit	190
		Vorzeitige Beendigung der angetretenen Elternzeit	190
		Teilzeitarbeit während der Elternzeit	191
		Erholungsurlaub	192
		Kündigungsschutz	193

Inhaltsverzeichnis

Befreiung vom Kündigungsverbot	194	Haftung des Arbeitgebers für Sachschäden seiner Arbeitnehmer	235
Arbeitnehmerkündigung zum Ende der Elternzeit	194	Rechte und Pflichten des Arbeitgebers im Hinblick auf das Arbeitsergebnis	236
Befristete Einstellung einer Ersatzkraft	195	Recht der Arbeitnehmererfindung	236
Pflegezeit und Familienpflegezeit	195	Urheberrechte der Arbeitnehmer	239
Kurzzeitige Arbeitsverhinderung	197	Betriebsübergang	240
Anspruch auf Pflegezeit und auf Familienpflegezeit	198	Übergang einer wirtschaftlichen Einheit	240
Inanspruchnahme der Pflegezeit und der Familienpflegezeit	199	Rechtsgeschäft – Arbeitgeberwechsel	244
Nachweis der Pflegebedürftigkeit	200	Rechtsfolgen des Betriebsübergangs – Übergang der Arbeitsverhältnisse	246
Teilweise Freistellung	200	Tarifverträge und Betriebsvereinbarungen	250
Dauer der Pflegezeit und der Familienpflegezeit	200	Haftung von Veräußerer und Erwerber	252
Verlängerung der Pflegezeit und der Familienpflegezeit	201	Kündigungsverbot	253
Erholungsurlaub	202	Unterrichtungspflicht der Arbeitgeber	255
Vorzeitige Beendigung der angetretenen Pflegezeit oder Familienpflegezeit	202	Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers	258
Kündigungsschutz	202	Betriebsübergang in der Insolvenz	262
Befristete Einstellung einer Ersatzkraft	203	Beendigung des Arbeitsverhältnisses	263
Soziale Sicherung in der Pflegezeit und Familienpflegezeit	203	Arten der Beendigung des Arbeitsverhältnisses	263
Weitere Freistellungen nach dem Pflegezeitgesetz und Familienpflegezeitgesetz	204	Aufhebungsvertrag	264
Anspruch auf zinsloses Darlehen	205	Kündigung	267
Nebenschichten des Arbeitgebers	205	<i>Arten der Kündigung</i>	271
Beschäftigungspflicht	206	<i>Kündigungsfristen</i>	272
Pflicht zum Schutz von Leben und Gesundheit der Arbeitnehmer	208	<i>Freistellung von der Arbeit (Suspendierung)</i>	277
<i>Fälle aus der Praxis zum Schutz von Leben und Gesundheit der Arbeitnehmer</i>	210	<i>Anhörung des Betriebsrats vor der Kündigung</i>	279
Pflicht zum Schutz des Persönlichkeitsrechts	214	Kündigungsschutzgesetz und Kündigungsschutz nach anderen Bestimmungen	281
<i>Personaldatenschutz/Beschäftigtendatenschutz</i>	214	Allgemeiner Kündigungsschutz nach dem Kündigungsschutzgesetz	283
<i>Personalakten</i>	215	<i>Bestandsschutzprinzip</i>	283
<i>Grundsätze der Personaldatenverarbeitung</i>	217	<i>Betrieblicher Geltungsbereich</i>	284
<i>Informations- und Korrekturrechte</i>	222	<i>Wartezeit</i>	287
Datenschutzbeauftragte	223	<i>Personenbedingte Kündigung</i>	290
Verschwiegenheitspflicht und sonstige Arbeitgeberpflichten	224	<i>Verhaltensbedingte Kündigung</i>	296
Fälle aus der Praxis zum Persönlichkeitsschutz im Arbeitsverhältnis	225	<i>Betriebsbedingte Kündigung</i>	299
<i>Überwachung durch technische Einrichtungen</i>	225	<i>Wiedereinstellungsanspruch</i>	316
<i>Videoüberwachung</i>	226	<i>Änderungskündigung</i>	318
<i>Sonstige Überwachungseinrichtungen</i>	228	<i>Massenentlassungen</i>	322
<i>Kontrolle von Telefon, Internet und E-Mail</i>	229	Kündigung und Kündigungsschutz im Insolvenzfall	326
<i>Torkontrollen und Durchsuchungen</i>	231	Kündigungsschutzklage	328
Schutz der Arbeitnehmer gegen Mobbing	232	Auflösung des Arbeitsverhältnisses gegen Abfindungszahlung	333
Pflicht zum Schutz des Arbeitnehmereigentums	235	<i>Abfindung bei gerichtlicher Auflösung des Arbeitsverhältnisses</i>	334
		<i>Abfindung nach § 1a Kündigungsschutzgesetz</i>	336
		<i>Vereinbarte Abfindungszahlung</i>	338
		Außerordentliche Kündigung	338
		<i>Außerordentliche Kündigung durch den Arbeitnehmer</i>	347

<i>Schadenersatz nach außerordentlicher Kündigung</i>	348	Grundsatz der Gleichbehandlung	406
Kündigungsschutz in Kleinbetrieben	349	<i>Rechtsfolgen bei Verstößen gegen den Gleichbehandlungsgrundsatz</i>	407
Pflichten des Arbeitgebers bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	351	Förderung von Teilzeitarbeit	408
Freistellung zur Stellensuche	351	Pflichten des Arbeitgebers	408
Zeugnis	352	<i>Ausschreibungspflicht</i>	408
Arbeitspapiere	357	<i>Erörterung von Arbeitszeitwünschen der Arbeitnehmer</i>	408
Auskünfte über Arbeitnehmer	358	<i>Information der Arbeitnehmer</i>	408
Sonderformen des Arbeitsvertrages	359	<i>Information der Arbeitnehmervertretung</i>	409
Befristete Arbeitsverträge	359	<i>Benachteiligungsverbot</i>	409
<i>Arten der befristeten Arbeitsverträge</i>	360	<i>Kündigungsverbot</i>	409
<i>Schutz vor Diskriminierung</i>	362	<i>Aus- und Weiterbildung</i>	409
<i>Informationspflicht über Dauerarbeitsplätze</i>	363	Verringerung der Arbeitszeit	410
<i>Information der Arbeitnehmervertretung</i>	364	<i>Zeitlich nicht begrenzte Teilzeit</i>	411
Zulässigkeit der Befristung von Arbeitsverträgen	365	<i>Zeitlich begrenzte Teilzeit (Brückenteilzeit)</i>	411
<i>Befristung mit sachlichem Grund</i>	366	<i>Geltendmachung des Teilzeitanpruchs</i>	412
<i>Vorübergehender betrieblicher Bedarf an der Arbeitsleistung</i>	368	<i>Entscheidung des Arbeitgebers</i>	414
<i>Befristung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium</i>	371	<i>Betriebliche Gründe</i>	414
<i>Befristung zur Vertretung</i>	372	<i>Zumutbarkeitsregelung bei Brückenteilzeit</i>	418
<i>Eigenart der Arbeitsleistung</i>	376	<i>Folgen bei fehlender Entscheidung des Arbeitgebers</i>	418
<i>Befristung zur Erprobung</i>	377	Sperrfrist	419
<i>In der Person des Arbeitnehmers liegender Befristungsgrund</i>	378	Durchsetzung des Teilzeitanpruchs	420
<i>Zeitlich begrenzte Haushaltsmittel</i>	383	Verlängerung der Arbeitszeit	420
<i>Befristung aufgrund eines gerichtlichen Vergleichs</i>	385	Arbeit auf Abruf	423
<i>Befristung ohne sachlichen Grund bis zur Dauer von zwei Jahren</i>	386	Jobsharing	425
<i>Sachgrundlose Befristung in neu gegründeten Unternehmen</i>	391	Gruppenarbeitsverhältnis	425
<i>Befristete Arbeitsverträge mit Arbeitnehmern ab dem 52. Lebensjahr</i>	392	Arbeitnehmerüberlassung	426
Schriftform der Befristungsabrede	393	Rechtsverhältnis zwischen Verleiher und Entleiher (Überlassungsvertrag)	429
Ende des befristeten Arbeitsvertrages	396	Rechtsverhältnis zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer (Leiharbeitsverhältnis)	430
Kündigung des befristeten Arbeitsvertrages	396	Rechtsverhältnis zwischen Entleiher und Leiharbeitnehmer	430
Fortsetzung des befristeten Arbeitsvertrages nach dem vereinbarten Ende	397	3 KOALITIONS-, TARIFVERTRAGS- SOWIE ARBEITSKAMPF- UND SCHLICHTUNGSRECHT	431
Rechtsfolgen der unwirksamen Befristung	398	Zweigleisigkeit des kollektiven Arbeitsrechts	431
Befristungskontrollklage	399	Koalitionsfreiheit als Grundrecht der Arbeitsverfassung	431
Weiterbeschäftigungsanspruch nach wirksamer Befristung	402	Historischer Hintergrund	431
Teilzeitarbeit	403	Koalitionsfreiheit als Grundrecht	432
Daten zur Teilzeitarbeit	404	Bestands- und Betätigungsschutz der Koalitionen	434
Begriff der Teilzeitbeschäftigung	404	Erhalt und Sicherung einer Koalition, insbesondere Mitgliederwerbung	434
Schutz vor Diskriminierung	406		

Inhaltsverzeichnis

Garantie staatsfreier Koalitionsbetätigung, vor allem verfassungsrechtliche Gewährleistung des Tarifvertragssystems	434	Rechtsnormen über gemeinsame Einrichtungen der Tarifvertragsparteien	448
Kollektives Arbeitsrecht als Gegenstand internationaler Abkommen und des Europäischen Unionsrechts	435	Unabdingbarkeit der Tarifnormen	449
Koalitionsrecht	436	Begrenzung der Unabdingbarkeit durch Öffnungsklauseln im Tarifvertrag und das Günstigkeitsprinzip	449
Begriffsbestimmung der Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände	436	Günstigkeitsprinzip als Kollisionsregelung	450
Geschichtliche Entwicklung und Organisationsstruktur der Gewerkschaften	436	Günstigkeitsprinzip und übertarifliche Arbeitsbedingungen	451
Geschichtliche Entwicklung und Organisationsstruktur der Arbeitgeberverbände	438	Unverzichtbarkeit auf entstandene tarifliche Rechte als Ergänzung der Unabdingbarkeit	451
Zusammenschluss auf europäischer Ebene	439	Verwirkung von tariflichen Rechten	451
Koalitionsverbandsrecht	439	Ausschluss- und Verjährungsfristen	452
Tarifvertragsrecht	440	Nachwirkung der Tarifnormen bei Beendigung der Unabdingbarkeit	452
Bedeutung des Tarifvertragssystems für die Ordnung des Arbeitslebens	440	Tarifkonkurrenz und Tarifpluralität	452
Geschichtliche Entwicklung	441	Allgemeinverbindlicherklärung	454
Tarifvertrag (Begriffsbestimmung)	441	Bedeutung und Rechtswirkung	454
Tariffähigkeit	442	Verfahren	454
Tarifzuständigkeit	442	Bekanntmachung der Allgemeinverbindlicherklärung	457
Gestaltungsformen der Tarifverträge	443	Publikation der Tarifverträge	457
Rechtsgrundlage für die Anwendbarkeit eines Tarifvertrages auf das Arbeitsverhältnis	443	Mindestlohngesetzgebung	457
Tarifgebundenheit als Voraussetzung der unmittelbaren und zwingenden Geltung	443	Ausgangslage	457
Die Ohne-Tarifbindung-Mitgliedschaft (OT-Mitgliedschaft)	444	Inhalt und Struktur der gesetzlichen Mindestlohnregelung	457
Beginn und Ende der Tarifgebundenheit	444	Verhältnis zum Arbeitnehmer-Entsendegesetz	458
Bezugnahme auf einen Tarifvertrag im Arbeitsvertrag	444	Sonderregelung beim drittbezogenen Personaleinsatz	459
Verhältnis des Tarifvertrages zu höherrangigem Recht	445	Gesetz zur Förderung der Transparenz von Entgeltstrukturen	459
Grundrechtsbindung der Tarifvertragsparteien	445	Schlichtungsrecht	460
Geltung des Europäischen Unionsrechtes	446	Gestaltungsformen	460
Verhältnis zum Gesetz	446	Staatliche Schlichtung	460
Bereichsausnahme aus der Gesetzesregelung über die Allgemeinen Geschäftsbedingungen	446	Vereinbarte Schlichtung	460
Rechtsnormen des Tarifvertrages (Tarifvertrag als Normenvertrag)	447	Arbeitskampfrecht	460
Inhaltsnormen	447	Streik und Aussperrung als Erscheinungsformen des Arbeitskampfes	460
Abschlussnormen	447	Begriff des Streiks	460
Rechtsnormen über betriebliche Fragen (Betriebsnormen)	448	Aussperrung und Boykott	461
Rechtsnormen über betriebsverfassungsrechtliche Fragen (Betriebsverfassungsnormen)	448	Verfassungsrechtliche Grundlagen des Arbeitskampfes	461
		Arbeitskampf in kirchlichen Einrichtungen	462
		Rechtsgrundlagen des Arbeitskampfes im Europäischen Unionsrecht	463
		Rechtsgrundsätze für die Zulässigkeit eines Streiks	463
		Keine Regelung durch den Gesetzgeber	463

Tarifvertrag als Regelungsziel	463	<i>Seeschiffahrtsunternehmen</i>	484
Streik und tarifvertragliche Friedenspflicht	464	<i>Luftfahrtunternehmen</i>	484
Streik als Ultima Ratio	464	Besonderheiten für Deutsche Bahn AG, Postnachfolgeunternehmen, Kooperationsbetriebe	
Freiheit in der Wahl der Kampfstrategie	464	nach dem Kooperationsgesetz der Bundeswehr und andere Unternehmen, für die	
Streikbeteiligung und Arbeitsverhältnis	465	spezielle gesetzliche Regelungen gelten	485
<i>Haftung auf Schadenersatz</i>	465	<i>Deutsche Bahn AG</i>	485
<i>Streik als Pflichtverletzung</i>	465	<i>Postnachfolgeunternehmen</i>	485
<i>Streik als unerlaubte Handlung</i>	465	<i>Kooperationsbetriebe der Bundeswehr</i>	485
Rechte des Arbeitgebers im Arbeitskampf	466	<i>Infrastrukturgesellschaft Verkehr</i>	485
Recht zur Aussperrung	466	<i>Andere Unternehmen, für die spezielle gesetzliche Regelungen gelten</i>	486
Stilllegungsbefugnis des Arbeitgebers und Arbeitskampfrisiko	466		
Beteiligung des Betriebsrats	467	Arbeitnehmer nach dem Betriebsverfassungsgesetz	486
Auswirkungen auf die Ansprüche eines Arbeitnehmers aus dem Arbeitsverhältnis	468	Arbeitnehmer (außer leitende Angestellte)	486
Notstands- und Erhaltungsarbeiten während eines Arbeitskampfes	468	Leitende Angestellte	488
Sozialrechtliche Auswirkungen eines Arbeitskampfes	469	<i>Zuordnungsverfahren</i>	491
		Sprecherausschüsse	491
		<i>Wahl, Zusammensetzung, Geschäftsführung, Versammlung</i>	492
		<i>Zusammensetzung</i>	492
	471	<i>Rechtsstellung der Mitglieder des Sprecherausschusses</i>	492
	471	<i>Aufgaben und Mitwirkungsrechte des Sprecherausschusses</i>	492
	472	<i>Verhältnis von Betriebsrat und Sprecherausschuss</i>	493
	474	Nicht-Arbeitnehmer	493
	474	Institutionen der Betriebsverfassung	494
	474	Arbeitgeber	494
	475	Betriebsrat	494
	476	<i>Grundsätzliche Stellung</i>	494
	476	Wahl des Betriebsrats	495
	477	<i>Wahlberechtigung</i>	495
	478	<i>Wählbarkeit</i>	496
	478	<i>Wahltermin</i>	496
	479	<i>Wahlvorstand</i>	496
	479	<i>Wahlverfahren</i>	498
	479	<i>Schutz der Betriebsratswahl</i>	499
	480	<i>Mängel der Betriebsratswahl</i>	500
	480	<i>Ergebnisse der Betriebsratswahlen</i>	501
	481	Zusammensetzung des Betriebsrats	502
	481	Amtszeit des Betriebsrats	503
	481	Übergangs- und Restmandat des Betriebsrats	504
	484	<i>Übergangsmandat</i>	504
	484	<i>Restmandat</i>	505
	484	Geschäftsführung des Betriebsrats	505
	484	<i>Vorsitzender</i>	505

4 BETRIEBSVERFASSUNG

Grundprinzipien des Betriebsverfassungsrechts

Entwicklung des Betriebsverfassungsrechts

Geltungsbereich des Betriebsverfassungsgesetzes

Erfasste Betriebe	474
Grundsatz	474
<i>Bezugspunkt „Betrieb“</i>	475
<i>Selbstständige Betriebe</i>	476
<i>Gemeinsamer Betrieb</i>	476
<i>Zuordnung von nicht betriebsratsfähigen Kleinbetrieben und Betriebsteilen</i>	477
Nicht erfasste Betriebe	478
<i>Betriebe und Verwaltungen der öffentlichen Hand</i>	478
<i>Kleinstbetriebe</i>	479
<i>Religionsgemeinschaften</i>	479
Tendenzbetriebe	480
<i>Sinn und Reichweite des Tendenzschutzes</i>	480
<i>Zusätzliche Anwendungsvoraussetzungen</i>	481
<i>Eingeschränkte Geltung des Betriebsverfassungsgesetzes</i>	481
<i>Besonderheiten in Unternehmen mit geringerer Belegschaftsstärke</i>	484
Besonderheiten für Seeschiffahrts- und Luftfahrtunternehmen	484

Inhaltsverzeichnis

<i>Betriebsausschuss</i>	505	Übersicht über die Beteiligungsrechte des Betriebsrats	542
<i>Weitere Ausschüsse</i>	506	Formen der Beteiligung des Betriebsrats	542
<i>Arbeitsgruppen</i>	506	Mitwirkungsrechte	542
Betriebsratssitzungen	507	<i>Informationsrechte</i>	542
Sprechstunden des Betriebsrats	507	<i>Vorschlags-, Anhörungs- und Beratungsrechte</i>	542
Kosten und Sachaufwand des Betriebsrats	508	Mitbestimmungsrechte	543
Stellung, Rechte und Pflichten der Betriebsratsmitglieder	509	<i>Erweiterung der Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats durch Betriebsvereinbarung und Tarifvertrag</i>	543
<i>Ehrenamtliche Tätigkeit</i>	509	Beteiligungsrechte des Betriebsrats außerhalb des Betriebsverfassungsgesetzes	544
<i>Arbeitsbefreiung</i>	510	Form der Mitbestimmung	544
Arbeitsentgeltsicherung und Tätigkeitsschutz	511	<i>Betriebsvereinbarung</i>	544
<i>Arbeitsentgeltsicherung</i>	511	<i>Regelungsabrede</i>	548
<i>Tätigkeitsschutz</i>	512	Durchsetzung der Beteiligungsrechte	548
<i>Freistellung von der Arbeit</i>	512	Unwirksamkeit von Arbeitgebermaßnahmen	550
Schulungs- und Bildungsmöglichkeiten	514	Lösung innerbetrieblicher Konflikte	550
Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot	518	Gerichte für Arbeitssachen	550
Geheimhaltungspflicht	519	Einigungsstelle	550
Datenschutz	520	Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats	553
Besonderer Schutz für Funktionsträger der Betriebsverfassung	521	Überwachungsaufgaben	553
Besonderer Kündigungsschutz	521	Förderpflichten	553
Schutz Auszubildender in besonderen Fällen	523	Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers	554
Gesamtbetriebsrat	524	Informationsbeschaffung durch den Betriebsrat	555
<i>Errichtung, Beschlussfassung</i>	524	Mitwirkung und Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	556
<i>Zuständigkeit, Aufgaben</i>	525	Erzwingbare Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	556
Konzernbetriebsrat	526	<i>Grundsätzliches</i>	556
Jugend- und Auszubildendenvertretung	527	<i>Persönlicher Geltungsbereich</i>	556
<i>Wahl</i>	528	<i>Durchsetzung der Mitbestimmungsrechte</i>	557
<i>Aufgaben</i>	529	<i>Unternehmerische Entscheidungsfreiheit</i>	557
Gesamt-Jugend- und Auszubildendenvertretung	529	<i>Kollektive Regelungen</i>	558
Konzern-Jugend- und Auszubildendenvertretung	530	<i>Initiativrecht</i>	558
Betriebsversammlung	530	<i>Gesetzes- und Tarifvorbehalt</i>	558
Jugend- und Auszubildendenversammlung	532	<i>Gegenstände der Mitbestimmung</i>	559
Betriebsräteversammlung	533	Freiwillige Betriebsvereinbarungen	572
Grundsätze für die Zusammenarbeit im Betrieb	533	Mitwirkung im Bereich des Arbeitsschutzes	572
Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber	533	Mitwirkung und Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten	573
<i>Vertrauensvolle Zusammenarbeit</i>	533	Allgemeine personelle Angelegenheiten	573
<i>Gesetzliche Konkretisierungen</i>	534	<i>Personalplanung</i>	574
<i>Vorrang der Tarifautonomie</i>	535	<i>Beschäftigungssicherung</i>	574
Stellung der Gewerkschaften im Betrieb	536	<i>Ausschreibung von Arbeitsplätzen</i>	575
<i>Grundsatz</i>	536	<i>Personalfragebogen</i>	575
<i>Folgerungen</i>	537	<i>Formulararbeitsverträge</i>	576
Stellung der Arbeitgeberverbände im Betrieb	538	<i>Beurteilungsgrundsätze</i>	576
Grundsätze für die Behandlung der Betriebsangehörigen	538		
<i>Neutralitäts- und Gleichbehandlungspflicht</i>	538		
<i>Freie Entfaltung der Persönlichkeit</i>	540		

<i>Auswahlrichtlinien</i>	576	<i>Unterrichtung über den Gesamtzusammenhang der Tätigkeit</i>	603
Mitwirkung und Mitbestimmung bei der Berufsbildung	578	<i>Unterrichtung und Anhörung über Unfall- und Gesundheitsgefahren</i>	603
Mitwirkung und Mitbestimmung bei personellen Einzelmaßnahmen	579	<i>Unterrichtung und Erörterung bei technischen Veränderungen</i>	604
<i>Gegenstände der Beteiligung</i>	579	Weitere Anhörungs- und Erörterungsrechte	604
<i>Kündigung des Arbeitsverhältnisses durch den Arbeitgeber</i>	582	<i>Recht auf Einsicht in die Personalakten</i>	604
<i>Unterrichtungspflicht des Arbeitgebers</i>	582	Beschwerderecht des Arbeitnehmers	605
<i>Zustimmung und Zustimmungsverweigerung durch den Betriebsrat</i>	583	Betriebsverfassungsrechtliche Regelungen bei der Umwandlung von Unternehmen	606
<i>Vorläufige personelle Einzelmaßnahmen</i>	586	Unterrichtung des Betriebsrats bzw. Gesamtbetriebsrats über jede geplante Umwandlung	607
Mitwirkung und Mitbestimmung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	587	Europäischer Betriebsrat (EBR)	607
Beteiligungsrechte	587	Geltungsbereich des Europäische Betriebsräte-Gesetzes	608
Wirtschaftsausschuss	587	<i>Zuständigkeit</i>	608
<i>Errichtung und Organisation</i>	587	<i>Unterrichtung und Anhörung</i>	608
<i>Aufgaben</i>	588	<i>Vereinbarungslösung</i>	609
<i>Unterrichtung der Belegschaft durch den Unternehmer</i>	589	Europäischer Betriebsrat kraft Gesetzes	610
Mitwirkung und Mitbestimmung bei Betriebsänderungen	589	Gemeinsame Bestimmungen	610
<i>System</i>	589	Besondere Regelungen für Seeleute	612
<i>Voraussetzungen für die Beteiligungsrechte des Betriebsrats</i>	590	Bestehende Vereinbarungen	612
<i>Unterrichtung, Beratung und Interessenausgleich</i>	592	<i>Altvereinbarungen (Vereinbarungen nach Art. 13 der alten Richtlinie 94/45/EG)</i>	612
<i>Interessenausgleich im Insolvenzverfahren</i>	594	<i>Zwischen dem 5. Juni 2009 und 5. Juni 2011 erstmals unterzeichnete oder überarbeitete Vereinbarungen</i>	612
<i>Nachteilsausgleich</i>	594	<i>Begrenzung der Ausnahme</i>	612
Sozialplan	595	Mitarbeitervertretungsrecht der Kirchen	613
<i>Bedeutung, Inhalt und Wirkungen</i>	595	Bereichsausnahme des § 118 Abs. 2 BetrVG	613
<i>Verfahren zur Aufstellung eines Sozialplans</i>	597	Grundzüge des Mitarbeitervertretungsrechts	613
<i>Erzwingbarkeit von Sozialplänen</i>	597	Mitarbeitervertretungsrecht der evangelischen Kirche	614
<i>Gerichtliche Kontrolle</i>	599	<i>Bildung und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung</i>	614
<i>Beendigung und Abänderung von Sozialplänen</i>	599	<i>Vertretungsstrukturen</i>	615
Sozialplan in der Insolvenz	599	<i>Mitarbeiterversammlung</i>	615
<i>Sozialplanumfang</i>	600	Allgemeine Aufgaben der Mitarbeitervertretung	615
<i>Sozialplan vor Verfahrenseröffnung</i>	600	<i>Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretung</i>	615
<i>Transferleistungen durch die Bundesagentur für Arbeit</i>	600	Einigungsstelle	616
Mitwirkung und Mitbestimmung bei der Gestaltung von Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Arbeitsumgebung	601	Dienstvereinbarungen	616
<i>Unterrichtungsrecht des Betriebsrats</i>	601	Sicherung der Beteiligungsrechte	616
<i>Beratungsrecht des Betriebsrats</i>	602	Mitarbeitervertretungsrecht der katholischen Kirche	616
<i>Mitbestimmungsrecht des Betriebsrats</i>	602	<i>Bildung und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung</i>	617
Mitwirkungs- und Beschwerderecht des einzelnen Arbeitnehmers	603	<i>Vertretungsstrukturen</i>	617
Grundsatz	603	<i>Mitarbeiterversammlung</i>	617

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Aufgaben der Mitarbeitervertretung	618	Montan-Mitbestimmungsgesetz	645
<i>Beteiligungsrechte der Mitarbeitervertretung</i>	618	<i>Anwendbarkeit des Gesetzes</i>	645
Einigungsstelle	619	<i>Zusammensetzung des Aufsichtsrats</i>	646
Dienstvereinbarungen	619	<i>Arbeitsdirektor</i>	647
		<i>Berücksichtigung der (fixen) Geschlechterquote in Montanunternehmen</i>	647
5 UNTERNEHMENS-		Montan-Mitbestimmungs-Ergänzungsgesetz	647
MITBESTIMMUNG	621	<i>Anwendbarkeit des Gesetzes</i>	647
		<i>Zusammensetzung des Aufsichtsrats</i>	649
Unternehmensmitbestimmung und betriebliche Mitbestimmung	622	<i>Berücksichtigung der (fixen) Geschlechterquote</i>	649
		<i>Arbeitsdirektor</i>	650
Unternehmensmitbestimmung in der Diskussion	623	Drittelbeteiligungsgesetz	650
		<i>Anwendbarkeit des Gesetzes</i>	651
Entwicklung der Unternehmensmitbestimmung auf nationaler Ebene	625	<i>Drittelbeteiligung der Arbeitnehmer im Konzern</i>	651
Vorschläge zur Modernisierung des nationalen Mitbestimmungsrechts	631	<i>Größe und Zusammensetzung des Aufsichtsrats</i>	652
		<i>Wahl der Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsrat</i>	652
Entwicklung der Unternehmensmitbestimmung auf europäischer Ebene und nationale Umsetzung	636	<i>Arbeitsdirektor</i>	653
		<i>Berücksichtigung der (flexiblen) verbindlichen Zielvorgabe</i>	653
Unternehmensmitbestimmung und Gesellschaftsrecht	639	Mitbestimmungsgesetz	654
Mitbestimmungsrelevante Unternehmensformen auf nationaler Ebene	639	<i>Anwendbarkeit des Gesetzes</i>	654
Rechtsstellung und Aufgaben der Aufsichtsratsmitglieder	640	<i>Keine echte Parität im Aufsichtsrat</i>	655
<i>Grundsatz der Gleichbehandlung</i>	640	<i>Mitbestimmung im Konzern</i>	655
<i>Weisungsfreiheit</i>	640	<i>Größe und Zusammensetzung des Aufsichtsrats</i>	656
<i>Verpflichtung auf das Unternehmensinteresse</i>	640	<i>Wahl der Arbeitnehmervertreter in den Aufsichtsrat</i>	656
<i>Qualifikation der Aufsichtsratsmitglieder</i>	641	<i>Arbeitsdirektor</i>	659
<i>Verschwiegenheitspflicht der Aufsichtsratsmitglieder</i>	641	SE-Beteiligungsgesetz (SEBG)	659
<i>Schutz der Aufsichtsratsmitglieder</i>	641	<i>Gründungsformen einer Europäischen Gesellschaft (SE)</i>	659
Einflussnahme des mitbestimmten Aufsichtsrats der AG und der GmbH	642	<i>Geschlechterquote in der SE</i>	660
Aktiengesellschaft (AG)	642	<i>Grundprinzipien der Arbeitnehmerbeteiligung in der Europäischen Gesellschaft</i>	661
<i>Personalangelegenheiten</i>	642	<i>Vorrang für Verhandlungslösungen</i>	661
<i>Zustimmungsbedürftige Geschäfte</i>	642	<i>Bildung des Wahlgremiums</i>	662
<i>Berichtspflichten und Jahresabschluss</i>	642	<i>Wahlverfahren</i>	662
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	642	<i>Abstimmung innerhalb des Wahlgremiums</i>	663
<i>Personalangelegenheiten</i>	643	<i>Dauer der Verhandlungen</i>	663
<i>Jahresabschluss</i>	643	<i>Inhalt der Vereinbarung</i>	663
<i>Kontrollpflichten</i>	643	<i>Auffangregelung</i>	665
Geschlechterquote im Aufsichtsrat	643	<i>Gründungen von Europäischen Gesellschaften in Deutschland</i>	666
<i>Fixe Geschlechterquote</i>	643	<i>Revision der SE-Richtlinie</i>	668
<i>Verbindliche Zielvorgabe</i>	644	SCE-Beteiligungsgesetz (SCEBG)	669
<i>Novellierung der gesetzlichen Regelungen für den öffentlichen Dienst des Bundes</i>	645	<i>Gründungsformen einer Europäischen Genossenschaft (SCE)</i>	669
Mitbestimmungsgesetze	645		

<i>Natürliche Personen als Gründungsmitglieder einer Europäischen Genossenschaft</i>	669	<i>Entwicklung des Gesellschaftsrechtspakets unter österreichischer Präsidentschaft</i>	681
<i>Bedeutung der SCE in der Praxis</i>	670		
<i>Revision der SCE-Richtlinie</i>	670		
Gesetz über die Mitbestimmung der Arbeitnehmer bei einer grenzüberschreitenden Verschmelzung (MgVG)	670	6 SOZIALER ARBEITSSCHUTZ SCHUTZ BESONDERER PERSONENGRUPPEN	683
<i>Regelungsgegenstand Unternehmensmitbestimmung</i>	671	Arbeitszeitschutz	684
<i>Sitzstaatsrecht oder Verhandlungslösung</i>	671	Geltungsbereich	687
<i>Modifizierte Auffangregelung</i>	671	Begriff der Arbeitszeit	690
<i>Anwendung der Auffangregelung ohne vorherige Verhandlung</i>	672	Grundnormen des Arbeitszeitgesetzes	693
<i>Sicherung der Mitbestimmung bei nachfolgenden innerstaatlichen Verschmelzungen</i>	672	<i>Höchstarbeitszeit</i>	693
<i>Grenzüberschreitende Verschmelzung in der Praxis</i>	672	<i>Ruhepausen</i>	695
		<i>Ruhezeit</i>	696
		<i>Nacht- und Schichtarbeit</i>	697
		Abweichungen von den Grundnormen	701
Projekte mit Bezug zur Unternehmensmitbestimmung auf europäischer Ebene	672	Sonn- und Feiertagsruhe	704
Europäische Privatgesellschaft	673	<i>Grundsätzliches Arbeitsverbot</i>	704
<i>Wesentlicher Inhalt der Regelungen zur Unternehmensmitbestimmung</i>	673	<i>Ausnahmen vom Beschäftigungsverbot</i>	704
Vorschlag für eine Richtlinie über Gesellschaften mit beschränkter Haftung mit einem einzigen Gesellschafter	674	<i>Befugnisse des Staates</i>	705
Vorschlag für eine Europäische Stiftung	675	<i>Schutz der Arbeitnehmer</i>	709
Vorschlag für eine Richtlinie zur ausgewogenen Vertretung von Frauen und Männern in Führungspositionen	675	<i>Abweichende Regelungen</i>	710
<i>Verfahrensregelung zur Erreichung der 40-Prozent-Quote</i>	675	Ausnahmen von den Arbeitszeitregelungen	711
<i>Auskunftsanspruch</i>	676	<i>Außergewöhnliche Fälle</i>	711
<i>Beweislast</i>	677	<i>Ausnahmen durch den Staat</i>	711
<i>Anerkennung nationaler Maßnahmen und Quotenregelungen</i>	677	Durchführung des Gesetzes	712
<i>Sonstige Bestimmungen</i>	677	Arbeitszeitregelungen für die Beschäftigung mit Offshore-Tätigkeiten	713
<i>Verfahrensstand</i>	677	Arbeitszeitregelungen in der Binnenschifffahrt	715
Vorschlag zum Europäischen Verein und zur Europäischen Gegenseitigkeitsgesellschaft	678	Arbeitszeitregelungen im Straßenverkehr	716
Vorschlag der Europäischen Kommission zum Company Law Package	678	Besondere Bestimmungen im Arbeitszeitgesetz	716
<i>Konzeption</i>	678	<i>Lenk- und Ruhezeiten</i>	718
<i>Richtlinienvorschlag digitales Gesellschaftsrecht</i>	679	<i>Fahrtenschreiber</i>	719
<i>Richtlinienvorschlag zur grenzüberschreitenden Mobilität von Gesellschaften</i>	679	Arbeitszeitregelungen im Einzelhandel	720
<i>Regelungen zur Mitbestimmung</i>	680	Ladenschlussrecht nach der Föderalismusreform	720
<i>Verweis auf bestehendes SE-Recht</i>	680	Geltungsbereich	721
<i>Verweis auf bestehendes Recht zur grenzüberschreitenden Verschmelzung</i>	681	Allgemeine Ladenschlusszeiten	736
		Abweichende Ladenschlusszeiten	736
		Besonderer Schutz der Arbeitnehmer	743
		Durchführung des Gesetzes	745
		Kinder- und Jugendarbeitsschutz	746
		Geltungsbereich	747
		Die Beschäftigung von Kindern	748
		<i>Verbot der Kinderarbeit</i>	748
		<i>Zulässige Beschäftigung von Kindern</i>	748
		<i>Ausnahmen für Veranstaltungen</i>	750

Inhaltsverzeichnis

Die Beschäftigung Jugendlicher	750	Prüfungswesen	773
<i>Arbeitszeit der Jugendlichen</i>	750	<i>Abschlussprüfung</i>	773
<i>Ruhepausen und Schichtzeit</i>	751	<i>Zulassung zur Abschlussprüfung</i>	774
<i>Tägliche Freizeit und Nachtruhe</i>	752	<i>Prüfungszeugnis</i>	774
<i>Beschäftigungsverbot an Wochenenden und an Feiertagen</i>	753	<i>Zwischenprüfung</i>	774
<i>Fünftageswoche</i>	754	Überwachung der Berufsausbildung	775
Ausnahmen von den Grundnormen	755	Arbeitsplatzschutz bei (freiwilligem)	
<i>Berufsschule und Ausbildungsmaßnahmen</i>	755	Wehrdienst	775
<i>Erholungsurlaub</i>	757	Geltungsbereich	776
Beschäftigungsverbote	757	Schutz des Arbeitsplatzes	776
<i>Gefährliche Arbeiten</i>	757	<i>Untersuchung</i>	776
<i>Tempoabhängige Arbeiten</i>	758	<i>Ruhen des Beschäftigungsverhältnisses</i>	777
<i>Arbeiten unter Tage</i>	758	<i>Wiederaufnahme der Beschäftigung</i>	777
<i>Verbot der Beschäftigung durch bestimmte Personen</i>	758	<i>Besondere Arten des Wehrdienstes</i>	777
Sonstige Pflichten des Arbeitgebers	759	<i>Kündigungsschutz</i>	778
<i>Gestaltung und Beurteilung der Arbeitsbedingungen</i>	759	<i>Schutz von Auszubildenden und befristet Beschäftigten</i>	778
<i>Gefährdungsbeurteilung</i>	759	Weitere Schutzregelungen für Wehrdienst	
<i>Unterweisung über Gefahren</i>	759	Leistende	779
<i>Aufnahme in die häusliche Gemeinschaft</i>	760	<i>Sonderzuwendungen</i>	779
<i>Verbot der Züchtigung und der Abgabe von Alkohol und Tabak</i>	760	<i>Erholungsurlaub</i>	779
Gesundheitliche Betreuung	761	<i>Wohnraum und Sachbezüge</i>	779
<i>Ärztliche Untersuchungen</i>	761	<i>Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung</i>	780
<i>Nachuntersuchungen</i>	761	<i>Betriebsverfassung</i>	780
<i>Durchführung der Untersuchungen</i>	761	<i>Benachteiligungsverbot</i>	780
<i>Freistellung und Aufbewahrungspflicht</i>	762	<i>Anrechnung des Wehrdienstes</i>	780
<i>Kosten der Untersuchung</i>	762	<i>Bevorzugte Einstellung in den öffentlichen Dienst</i>	781
Durchführung des Gesetzes	762	<i>Besondere Regelungen für Heimarbeiter</i>	781
Das Berufsausbildungsverhältnis	763	Mutterschutz	782
Geltungsbereich	765	Geltungsbereich des Mutterschutzgesetzes	783
Ziele der Berufsbildung	765	Mitteilungspflicht der schwangeren Frau	786
Lernorte	765	Gestaltung des Arbeitsplatzes	786
Ordnung der Ausbildungsberufe	766	Beschäftigungsverbote	787
Ausbildungsberufe	766	<i>Schutzfristen vor und nach der Entbindung</i>	788
Eignung von Ausbildungsstätte und Ausbildungspersonal	767	<i>Verbot der Mehr-, Nacht- sowie Sonn- und Feiertagsarbeit</i>	789
Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse	767	<i>Ärztliches Beschäftigungsverbot</i>	789
Beginn und Ende des Ausbildungsverhältnisses	768	<i>Unzulässige Tätigkeiten und Arbeitsbedingungen</i>	790
<i>Ausbildungsvertrag</i>	768	Fortzahlung des Arbeitsentgelts bei Beschäftigungsverboten/Mutterschutzlohn	791
<i>Vertragsniederschrift</i>	768	<i>Mutterschaftsgeld für die Zeit der Schutzfristen</i>	792
<i>Probezeit und Ausbildungsdauer</i>	769	Zuschuss des Arbeitgebers zum Mutterschaftsgeld	792
<i>Beendigung des Ausbildungsverhältnisses</i>	770	Kündigungsschutz	793
Pflichten im Ausbildungsverhältnis	771	Sonstige Leistungen bei Schwangerschaft und Mutterschaft	795
Pflichten des Auszubildenden	771		
Pflichten des Ausbildenden	771		
<i>Freistellung für die Berufsschule</i>	772		
<i>Vergütung</i>	772		
<i>Zeugnis</i>	773		

<i>Freistellung für Untersuchungen</i>	795	<i>Entgeltregeln</i>	820
<i>Erholungsurlaub</i>	795	<i>Art der Entgelte</i>	820
Aushang-, Benachrichtigungs- und Auskunftspflichten, Straftaten und Ordnungswidrigkeiten	796	<i>Entgeltsschutz</i>	821
Diskriminierungsschutz bei Schwangerschaft und Mutterschaft	796	Kündigungsschutz	821
Schutz schwerbehinderter Menschen	796	<i>Kündigungsfristen</i>	821
Geltungsbereich	798	<i>Arbeitsentgelt während der Kündigung</i>	822
Feststellung der Behinderung	798	<i>Minderung der Arbeitsmenge</i>	822
Fortfall des Schwerbehindertenschutzes	799	<i>Besonderer Kündigungsschutz</i>	823
Umfang der Beschäftigungspflicht	801	Überwachung der Heimarbeit	823
Berechnung der Pflichtplätze	803	Schutzregelungen außerhalb des Heimarbeitsgesetzes	823
Zahlung einer Ausgleichsabgabe	804	<i>Urlaubsentgelt</i>	823
Verwendung der Ausgleichsabgabe	804	<i>Feiertagsgeld</i>	823
Weitere Pflichten des Arbeitgebers	805	<i>Krankengeldausgleich</i>	824
<i>Aufzeichnungs- und Anzeigepflichten</i>	805	<i>Mutterschutz</i>	824
<i>Inklusionsbeauftragter des Arbeitgebers</i>	805	<i>Elterngeld und Elternzeit</i>	824
<i>Inklusionsvereinbarung</i>	805	<i>Pflegezeit und Familienpflegezeit</i>	824
<i>Berufliche Förderung</i>	806		
<i>Ausstattung des Betriebs</i>	807	7 TECHNISCHER UND MEDIZINISCHER ARBEITSSCHUTZ	825
<i>Teilzeitarbeit und Mehrarbeit</i>	807	Grundlagen des deutschen Arbeitsschutzsystems	826
<i>Zusatzurlaub</i>	807	Zielsetzung und rechtliche Grundlage des Arbeitsschutzes	826
<i>Prävention</i>	808	Auftrag und Funktion des Arbeitsschutzes	827
Besonderer Kündigungsschutz	809	Einordnung des Arbeitsschutzes in das deutsche Rechtsgefüge	828
<i>Ordentliche Kündigung</i>	809	Grundeinteilung des Arbeitsschutzrechts	829
<i>Ausnahmen vom Zustimmungserfordernis</i>	810	Überwachung der Arbeitsschutzbestimmungen	830
<i>Außerordentliche Kündigung</i>	811	Europäische und internationale Grundlagen	831
Die Schwerbehindertenvertretung	811	Europäische Grundlagen	831
<i>Aufgaben</i>	811	Internationaler Arbeitsschutz	834
<i>Wahl der Schwerbehindertenvertretung</i>	812	Die Initiative Neue Qualität der Arbeit: Gemeinsam für eine moderne Arbeitskultur im digitalen Wandel	835
<i>Rechtsstellung der Vertrauensperson</i>	813	Die Grundstruktur der Initiative Neue Qualität der Arbeit	838
<i>Stufenschwerbehindertenvertretungen</i>	814	Die Grundanliegen der Initiative Neue Qualität der Arbeit	840
Durchführung des Schwerbehindertenrechtes	815	Forschung und Entwicklung als flankierende Elemente der Initiative	840
<i>Integrationsamt</i>	815	Neuausrichtung der Initiative Neue Qualität der Arbeit im Jahr 2011	842
<i>Bundesagentur für Arbeit</i>	815	Neue Perspektive für INQA im digitalen Wandel der Arbeit	846
<i>Integrationsfachdienste</i>	815	Grundzüge des Arbeitsschutzgesetzes und der Prävention nach dem 7. Buch Sozialgesetzbuch	848
<i>Zusammenwirken des Arbeitgebers mit Arbeitsagentur und Integrationsamt</i>	816		
Widerspruchsverfahren	816		
Ordnungswidrigkeiten und Strafvorschriften	816		
Verbandsklagerecht	816		
Schutz der in Heimarbeit Beschäftigten	817		
Geltungsbereich	818		
Heimarbeitsausschüsse	819		
Schutzvorschriften für die Heimarbeit	819		
<i>Allgemeine Pflichten des Auftraggebers</i>	819		
<i>Arbeitszeitschutz</i>	819		
<i>Gefahrenschutz</i>	820		
Festsetzung und Schutz der Entgelte	820		

Inhaltsverzeichnis

Geltungsbereich	849	Messen und Bewerten	876
Regelungsansatz	849	Verbesserungsmaßnahmen	877
Grundpflichten des Arbeitgebers	850	Gesetzliche Regelungen, Normung und Zertifizierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen	877
<i>Funktion und Inhalt der Gefährdungsbeurteilung</i>	851	Ökonomische Aspekte von Arbeitsschutzmanagementsystemen	878
<i>Praxishilfen für die Durchführung der Gefährdungsbeurteilung</i>	852	Weiterführende Hinweise, Literatur	878
<i>Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung</i>	852	Verordnung zur arbeitsmedizinischen	
<i>Sonstige Arbeitgeberpflichten</i>	853	Vorsorge	878
Aufgabenübertragung	853	Arbeitsmedizinische Vorsorge	879
Rechte und Pflichten der Beschäftigten	855	Dreistufiges System arbeitsmedizinischer Vorsorge	879
Beteiligungsrechte der Arbeitnehmervertretungen	856	Arbeitgeberpflichten	880
Sanktionsrecht im Arbeitsschutz	857	Arztpflichten	880
Unfallverhütung (Prävention) nach dem 7. Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII)	858	Anforderungen an Ärzte	881
Rechtsquellen der Unfallversicherungsträger	860	Ausschuss für Arbeitsmedizin	881
<i>DGUV Vorschrift 1</i>	860	<i>Arbeitsmedizinische Regeln und Arbeitsmedizinische Empfehlungen des Ausschusses für Arbeitsmedizin</i>	881
Sicherheitsbeauftragte	861	Arbeitsstättenverordnung	882
Rückführung des Rechtsetzungsauftrags der Unfallversicherungsträger	862	Geltungsbereich	883
Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA)	863	Novellierung	883
Arbeitssicherheitsgesetz und konkretisierende Unfallverhütungsvorschriften	866	Konzept der Deregulierung	883
Innerbetriebliche Arbeitsschutzorganisation	867	Bisher bekanntgemachte Änderungen	884
Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit	867	Inhalt und Struktur der Verordnung	885
<i>Aufgaben der Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit</i>	868	<i>Gefährdungsbeurteilung</i>	886
Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“	869	<i>Unterweisung der Beschäftigten</i>	886
Betreuungsmodelle nach der DGUV Vorschrift 2	870	<i>Allgemeingültige Regelungen</i>	886
<i>Regelbetreuung für kleine Betriebe (bis zu zehn Beschäftigte)</i>	870	<i>Barrierefreiheit</i>	886
<i>Unternehmermodell</i>	871	<i>Nichtraucherschutz</i>	887
<i>Sonderfall Kompetenzzentren</i>	871	<i>Spezielle Anforderungen an Arbeitsstätten</i>	888
<i>Regelbetreuung für größere Betriebe (mehr als zehn Beschäftigte)</i>	872	<i>Maßnahmen zur Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen</i>	894
Unfallverhütungsvorschriften der Unfallkassen und der landwirtschaftlichen Sozialversicherung	873	<i>Weiterführende Informationen zur Gestaltung von Bildschirmarbeitsplätzen</i>	895
Anschlusszwang an einen überbetrieblichen Dienst	873	Ausführung der Arbeitsstättenverordnung	896
Arbeitsschutzausschuss	874	Arbeitsstättenregeln (ASR)	897
Durchführung	874	<i>Ausschuss für Arbeitsstätten</i>	897
Öffentlicher Dienst	875	<i>Zweck der Arbeitsstättenregeln</i>	897
Arbeitsschutzmanagementsysteme	875	<i>Stand der Arbeiten am Regelwerk</i>	898
Planen (Betriebliche Arbeitsschutzpolitik)	875	<i>Verwendung der alten Arbeitsstätten-Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung von 1975</i>	899
Umsetzen	876	Praktische Hinweise zur Anwendung der Arbeitsstättenverordnung	899
		Informationsquellen zur Ausfüllung der allgemeinen Schutzziele	900
		Betriebssicherheitsverordnung, überwachtungsbedürftige Anlagen	900
		Ziele der Novellierung der Betriebssicherheitsverordnung	901

Ermächtigungsgrundlagen	902	Gefährdungsbeurteilung	922
Struktur und Inhalte der Verordnung	903	Messungen und Berechnungen	924
Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	904	Fachkunde	924
Gefährdungsbeurteilung	904	Laserschutzbeauftragte	924
Schutzmaßnahmen	906	Expositionsgrenzwerte für künstliche optische Strahlung	925
Überwachungsbedürftige Anlagen	906	Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung der Gefährdungen von Beschäftigten durch künstliche optische Strahlung	925
Ausschuss für Betriebssicherheit	907	Unterweisung der Beschäftigten	926
Anhänge zur Betriebssicherheitsverordnung	907	Beratung durch den Ausschuss für Betriebssicherheit	926
PSA-Benutzungsverordnung	908	Arbeitsmedizinische Vorsorge – Gesundheitsüberwachung	927
Arbeitgeberpflichten	908	Ausnahmen von der Verordnung	927
Schutz vor gesundheitsgefährdenden physikalischen Einwirkungen am Arbeitsplatz	909	Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch elektromagnetische Felder	928
Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung	909	Anwendungsbereich	928
Verordnung zur Umsetzung der europäischen Einzelrichtlinien zu Lärm und Vibrationen	910	Begriffsbestimmungen	929
Umgesetzte Rechtsakte	910	Gefährdungsbeurteilung	930
Inhalte der Verordnung im Überblick	910	Messungen, Berechnungen und Bewertungen	931
Anwendungsbereich und Ausnahmen der Verordnung	911	Fachkunde	931
Begriffsbestimmungen	911	Expositionsgrenzwerte und Auslöseschwellen für elektromagnetische Felder	932
<i>Lärm</i>	911	Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung der Gefährdungen von Beschäftigten durch elektromagnetische Felder	932
<i>Vibrationen</i>	911	Unterweisung der Beschäftigten	933
<i>Stand der Technik</i>	912	Beratung durch den Ausschuss für Betriebssicherheit	933
<i>Fachkunde</i>	912	Arbeitsmedizinische Vorsorge – Gesundheitsüberwachung	934
Gefährdungsbeurteilung	912	Ausnahmen von der Verordnung	934
Grenzwerte der Lärm- und Vibrations-Arbeitsschutzverordnung	913	Lastenhandhabungsverordnung	934
<i>Lärm</i>	913	Geltungsbereich	934
<i>Vibrationen</i>	913	Arbeitgeberpflichten	934
Messungen	914	Arbeitsmedizinische Vorsorge	935
<i>Lärm</i>	914	Präventionsaktivitäten	936
<i>Vibrationen</i>	915	Baustellenverordnung	936
Maßnahmen zur Verringerung der Gefährdung	915	Bauherrenpflichten	937
<i>Lärmschutzmaßnahmen</i>	915	Arbeitgeberpflichten	937
<i>Vibrationsschutzmaßnahmen</i>	916	Biostoffverordnung	938
<i>Fachkunde</i>	916	Was sind Biostoffe?	938
<i>Unterweisung der Beschäftigten</i>	917	Mensch und Biostoffe	938
<i>Arbeitsmedizinische Vorsorge – Gesundheitsüberwachung</i>	918	Biostoffe im Arbeitsleben	939
<i>Gewähren von Ausnahmen durch die zuständigen Aufsichtsbehörden</i>	918	Europäischer Hintergrund, Historie und neue nationale Entwicklung der Biostoffverordnung	939
<i>Beratung durch den Ausschuss für Betriebssicherheit</i>	918	Systematik der Biostoffverordnung	940
Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch künstliche optische Strahlung	920		
Anwendungsbereich	921		
Begriffsbestimmungen	921		

Inhaltsverzeichnis

Anwendungsbereich der Biostoffverordnung	940	<i>Besondere Schutzmaßnahmen gegen physikalisch-chemische Einwirkungen, insbesondere gegen Brand- und Explosionsgefährdungen</i>	962
Gezielte und nicht gezielte Tätigkeiten	941	<i>Betriebsstörungen, Unfälle und Notfälle</i>	963
Fachkundeforderungen	941	<i>Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten</i>	963
Einstufung von Biostoffen in Risikogruppen	941	<i>Zusammenarbeit verschiedener Firmen</i>	964
Gefährdungsbeurteilung	943	Verbote und Beschränkungen	965
<i>Pflicht zur Schutzstufenzuordnung</i>	944	Vollzugsregelungen	965
<i>Kriterien für die Schutzstufenzuordnung</i>	944	Ausschuss für Gefahrstoffe	966
<i>Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung</i>	945	Störfallvorsorge	966
Grundpflichten	945	EU-rechtliche Vorgaben	966
Allgemeine Schutzmaßnahmen	946	Allgemeines zur Störfallverordnung	967
Zusätzliche Schutzmaßnahmen und Anforderungen bei Tätigkeiten in Laboratorien, in der Versuchstierhaltung und in der Biotechnologie	946	Neufassung der Störfallverordnung 2017	968
Zusätzliche Schutzmaßnahmen und Anforderungen bei Tätigkeiten in Einrichtungen des Gesundheitsdienstes	946	Struktur der Störfallverordnung	968
Benannte fachkundige Person	947	Allgemeine Vorschriften	968
Arbeitsmedizinische Vorsorge	947	Vorschriften für Betriebsbereiche	969
Betriebsstörungen, Unfälle	947	<i>Grundpflichten</i>	969
Betriebsanweisung und Unterweisung der Beschäftigten	947	<i>Erweiterte Pflichten</i>	970
Erlaubnis- und Anzeigepflichten	948	<i>Behördenpflichten</i>	971
Ausschuss für biologische Arbeitsstoffe und Technisches Regelwerk	948	<i>Genehmigungsverfahren nach § 23b des Bundes-Immissionsschutzgesetzes</i>	971
Druckluftverordnung	949	<i>Meldeverfahren</i>	971
Arbeitgeberpflichten	949	Anhänge zur Störfallverordnung	971
Chemikaliengesetz	951	Beratung zur Störfallvorsorge	973
Schutzzweck	951	Gentechnikgesetz	973
Verordnungsermächtigungen	951	Regelungen des Gentechnikgesetzes zum Arbeitsschutz	974
Anpassung des Chemikaliengesetzes an die EU-REACH-Verordnung und andere Verordnungen der EU	951	Gentechnik-Sicherheitsverordnung	976
Entwicklungen im europäischen Chemikalienrecht	952	Produktsicherheitsgesetz	978
Gefahrstoffverordnung	953	Anwendungsbereich des Produktsicherheitsgesetzes	979
Zielsetzung, Anwendungsbereich und Begriffsbestimmungen	954	Verordnungen zum Produktsicherheitsgesetz	980
<i>Anwendungsbereich</i>	954	Bereitstellen von Produkten auf dem Markt und Kennzeichnen von Produkten	981
<i>Begriffsbestimmungen</i>	955	Durchführung des Gesetzes	984
Gefährstoffinformation	956	Schutz vor ionisierender Strahlung	986
Gefährdungsbeurteilung	957	Zuständige Behörde	987
Grundpflichten	959	Exposition durch ionisierende Strahlung bei der Berufsausübung	988
Schutzmaßnahmen	960	Ärztliche Überwachung beruflich exponierter Personen	989
<i>Allgemeine Schutzmaßnahmen</i>	960	Strahlenschutzgesetz	989
<i>Zusätzliche Schutzmaßnahmen</i>	961	Dosisgrenzwerte und Referenzwerte	990
<i>Besondere Schutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit krebserzeugenden, keimzellmutagenen und reproduktionstoxischen Gefahrstoffen der Kategorie 1A und 1B</i>	961	Ärztliche Überwachung	990
		Betreiberpflichten	990

Strahlenschutzverordnung	991		
Untergesetzliches Regelwerk	991		
Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten	991	8 ARBEITSGERICHTSBARKEIT	1019
Unfallstatistik	991	Allgemeine Hinweise	1020
Arbeitsunfälle	992	Zuständigkeit der Arbeitsgerichtsbarkeit	1020
„D-Arzt“-Verfahren	992	Entwicklung der Arbeitsgerichtsbarkeit	1021
Meldepflicht des Arbeitgebers	993	Organisation der Arbeitsgerichtsbarkeit	1022
Wegeunfälle	993	Richteramt	1026
Berufskrankheiten	994	Verfahren vor den Arbeitsgerichten	1026
Historische Entwicklung	994	Allgemeine Grundsätze des arbeitsgerichtlichen	
Rechtliche Voraussetzungen für die Aufnahme		Urteilsverfahrens	1027
einer Krankheit in die Liste der Berufs-		Der Gang des arbeitsgerichtlichen Urteils-	
krankheiten (Anlage zur BKV)	996	verfahrens	1028
Ärztlicher Sachverständigenbeirat „Berufs-		Zwangsvollstreckung	1030
krankheiten“ beim Bundesministerium		Mahnverfahren	1031
für Arbeit und Soziales	1000	Einstweiliger Rechtsschutz	1031
Wissenschaftliche Empfehlungen	1001	Berufung	1032
Schema zur Erarbeitung einer Wissen-		Revision	1033
schaftlichen Begründung	1002	Die Besonderheiten des arbeitsgerichtlichen	
Wissenschaftliche Stellungnahmen	1003	Beschlussverfahrens	1034
Melde- und Anzeigepflichten von Berufs-		Beschwerde, Rechtsbeschwerde, Sprung-	
krankheiten	1004	rechtsbeschwerde	1035
Liste der Berufskrankheiten	1007	Beschlussverfahren in besonderen Fällen	1035
Europäische Liste der Berufskrankheiten	1009	Streitwert und Kosten	1035
ILO-Übereinkommen Nr. 121 über Leistungen		Beratungs- und Prozesskostenhilfe,	
bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten		Beiordnung eines Rechtsanwaltes	1036
vom 8. Juli 1964	1010	SUMMARIES	1039
ILO-Empfehlung 194 betreffend die Liste der		STICHWORTVERZEICHNIS	1047
Berufskrankheiten sowie die Aufzeichnung			
und Meldung von Arbeitsunfällen und			
Berufskrankheiten vom 20. Juni 2002	1011		

Inhalt der CD-ROM

Übersicht über das Arbeitsrecht/Arbeitsschutzrecht 2019/2020.

Übersicht über das Berufskrankheiten-Geschehen seit 1925.

Entwicklung der Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten und Aufwendungen der Unfallversicherungsträger (UVT) seit 1960.